

buzil.COMM

Die Kundeninformation der BUZIL-WERK Wagner GmbH & Co. KG

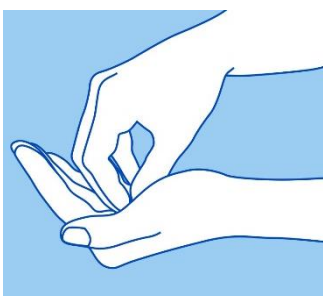


Tipps & Tricks: Desinfektion

Alles was uns umgibt und alles was wir anfassen ist bedeckt mit Organismen wie z.B. Bakterien, Pilzen, Viren und anderen Mikroben. Über 90% der Keime stellen dabei grundsätzlich kein Problem dar. Erst wenn immungeschwächte Menschen betroffen sind oder wenn pathogene/krankmachende Keime sich z.B. auf Kontaktflächen, Oberflächen, Fußböden oder auf und in Lebensmitteln befinden, kann es problematisch werden. Dies kann zu Infektionskrankheiten führen, die zum Teil für den Menschen gefährlich werden können. Zu den pathogenen Keimen gehören z. B. MRSA, Noroviren, Rotaviren, Ebolaviren, HIV und Hepatitisviren. Um dieses Thema in den Griff zu bekommen gibt es eine Reihe von Möglichkeiten. Eine davon ist die gezielte Desinfektion.

Desinfektion bedeutet ein Reduzieren von Keimen auf einer Oberfläche durch Abtöten und Inaktivieren. Es erfolgt vor allem ein Reduzieren pathogener Keime auf ein Maß, von dem keine Infektionsgefahr mehr ausgeht. Die Keimreduktion beläuft sich auf bis zu 99,9%. Um eine nachhaltige Wirkung der Desinfektionsmittel zu erreichen, erfolgt in der Regel vor dem Desinfizieren der Oberflächen ein Reinigungsschritt. Schmutz könnte die keimtötende Wirkung nachhaltig stören und muss daher vorher entfernt werden (Eiweißfehler).

Eine der wichtigsten Hygienemaßnahmen überhaupt stellt die hygienische Händedesinfektion dar. Hier wird 3 – 5 ml Budenat® Protect Hand D 807 in die hohle Hand gegeben. Dabei muss darauf geachtet werden, dass alle Areale der Hände für mindestens 30 Sekunden benetzt werden. Besondere Aufmerksamkeit verdienen hier die Fingerkuppen und die Daumen, da diese Bereiche gerne vergessen werden. Budenat® Protect Hand D 807 ist sehr hautverträglich und besitzt ein breites Wirkungsspektrum. Es ist parfümfrei, dermatologisch empfohlen und für Allergiker geeignet. *(Lesen Sie auf der nächsten Seite weiter)*





buzil.COMM

Die Kundeninformation der BUZIL-WERK Wagner GmbH & Co. KG

.... Tipps & Tricks: Desinfektion:

Neben der gezielten Flächendesinfektion gibt es die Möglichkeit der desinfizierenden Reinigung. Das bedeutet, Reinigen und Desinfizieren erfolgt in einem Arbeitsgang. Bei Buzil gibt es dafür speziell entwickelte Desinfektionsreiniger: Budenat® Intense D 443, Budenat® Alkasept D 445 und Budenat® Azid Plus D 587. Mit der desinfizierenden Reinigung werden Kosten gespart, da zwei Arbeitsschritte zu einem zusammengefasst werden.

Unsere Flächendesinfektionsmittel (Budenat® Acute D 441, Budenat® Rapid D 444, Budenat® LM D 447) besitzen ein breites Wirkungsspektrum. Damit deren volle Wirkung erreicht wird ist darauf zu achten, dass die Desinfektionsmittel (sofern nicht gebrauchsfertig) immer mit kaltem Wasser angesetzt werden. Durch Verdampfungsverluste kann die Wirkung abgeschwächt werden. Erst wird das Wasser vorgelegt und danach das Desinfektionsmittel zugegeben. Dadurch wird eine unnötige Schaumbildung und ein Verspritzen des Desinfektionsmittels verhindert.

Beim Ansetzen muss penibel auf exaktes Dosieren geachtet werden. Die dazu erforderlichen Dosiermengen können dem jeweiligen technischen Datenblatt entnommen werden. Bei der Anwendung von Desinfektionsmitteln ist wichtig, dass die erforderlichen Einwirkzeiten eingehalten werden. Nach der Einwirkzeit lässt man die Desinfektionslösung entweder eintrocknen (bei Fußböden) oder bei Flächen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen, spült man mit Wasser nach. Ausnahme bilden unsere Schnelldesinfektionsmittel Budenat® Rapid D 444, welche rückstandsfrei trocknen.

Bei der Anwendung auf Fußböden sollten geeignete Nasswischverfahren eingesetzt werden. Zu empfehlen ist hier unter anderem das sog. Boxenverfahren, bei dem die Wischmopps in einer Desinfektionslösung vorge-tränkt sind. Für jeden Raum (ca. 15 m²) wird dann jeweils nur ein Wischmopp entnommen. Nach Wischen des Raumes wird der Mopp verworfen (Wäschesack). Dadurch werden Keimübertragungen von einem Zimmer auf das andere vermieden. Ein weiteres Beispiel neben dem Boxenverfahren ist die klassische Bezugswechselmethode mit Breitwischgeräten. Dabei darf der Mopp nur einmal in die Desinfektionswanne eingetaucht werden und muss auch nach dem Wischen in den Wäschesack gegeben werden. Beim Nachwischen muss drauf geachtet werden, dass noch genügend Restfeuchte vorhanden ist.

Bei allen Verfahren sind die Wischmopps nach Gebrauch desinfizierend zu waschen. Hier empfehlen wir zur Vor- und Hauptwäsche unsere Buz® Laundry Produkte.

Desinfektionsmittel dürfen nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwendet und die angesetzte Lösung nur einen Arbeitstag lang aufbewahrt werden. Zu beachten ist, dass Desinfektionsmittel nicht mit anderen Desinfektionsmitteln oder Reinigungsmitteln gemischt werden. Dadurch würden sie ggf. auch ihre Wirksamkeit verlieren.

Um alle Anforderungen im Rahmen der Desinfektion richtig einhalten zu können und um Fehler zu vermeiden werden Reinigungs- und Desinfektionspläne geschrieben. Unsere Kundenbetreuer und Anwendungsspezialisten stehen hierfür jederzeit beratend zur Verfügung.